

PRESSEINFORMATION / TERMINHINWEIS

Zivilcourage oder die Kunst zu helfen

Mittwoch, 11. Januar 2012, um 19 Uhr in der Stadtwaage

Infoabend der Bremer Initiative *Tu Was! Zeig´ Zivilcourage!*



Bremen, 04.01.2012 – Eine Prügelei in Bus oder Bahn, Pöbeleien auf offener Straße, Vandalismus im Schwimmbad – täglich kommt es bundesweit zu brenzligen Situationen, in denen Zivilcourage gefragt ist. Viele Bürger aber wissen nicht, wie sie sich in solch einem Moment richtig verhalten. Daher veranstaltet die Initiative *Tu was! Zeig´ Zivilcourage!* einen **Infoabend am Mittwoch, den 11. Januar 2012, um 19 Uhr in der Stadtwaage, Langenstraße 13, 28195 Bremen.** Der Eintritt ist frei, um Anmeldung per E-Mail wird gebeten: info@zeig-courage.de.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die **Sechs Regeln der Kunst zu helfen** vorgestellt und anschaulich erläutert. „Zwar ist der Wille zu helfen oftmals vorhanden“, so Norbert Kuntze, Sprecher der Initiative *Tu was!*, „es mangelt aber leider häufig an Kenntnissen, was Zivilcourage in verschiedenen Situationen ausmacht, ohne sich selbst zu gefährden.“ Auf keinen Fall sollte die körperliche Auseinandersetzung mit einem Täter gesucht werden. „Im Gegenteil“, erläutert Holger Ihnen von der Präventionsstelle der Kriminalpolizei Bremen, „die Kunst zu helfen besteht darin, schnell Hilfe zu holen, dabei aber Abstand zu halten und die Szenerie genau zu beobachten, um später als Zeuge aussagen zu können.“ Anhand praktischer Beispiele werden den Besuchern des Infoabends die sechs Regeln näher gebracht. Zudem stehen Experten der Polizei Bremen und anderer Initiativteilnehmer Rede und Antwort.

Über *Tu Was! Zeig´ Zivilcourage!*

Die Initiative *Tu was! Zeig´ Zivilcourage!* wurde 2011 in Bremen gegründet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, alltagsbezogene Aufklärungsarbeit zum Thema Zivilcourage zu leisten sowie das Thema stärker in die öffentliche Diskussion einzubringen. Neben der Polizei Bremen, der BSAG und dem Airport sind zahlreiche soziale Einrichtungen in der Initiative engagiert.

Informationen zur Initiative finden Sie unter: www.zeig-courage.de

tu was! zeig zivilcourage!

Koordinationsbüro
Norbert Kuntze / Lisa Ratering
Diepenau 2, 28195 Bremen
Tel. 0421-2763936
E-mail: info@zeig-courage.de

Pressekontakt

DIALOG Public Relations

Ansprechpartner: Daniel Günther / Caroline Leuenberger

Telefon: 0421 - 32 88 110

Mobil: 0173 - 24 05 461

E-Mail: presse@zeig-courage.de



tu was! zeig zivilcourage!

Koordinationsbüro
Norbert Kuntze / Lisa Ratering
Diepenau 2, 28195 Bremen
Tel. 0421-2763936
E-mail: info@zeig-courage.de